

Schlagwettersichere Elektrische Kondensator- Zündmaschine Type 844T / 844TS

mit handbetriebenem Ladegenerator



I M2 X

$+5\text{ °C} \leq T_{\text{amb}} \leq +45\text{ °C}$



BAM-Zulassungszeichen:
Type 844T: BAM-ZM-614 / Type 844TS: BAM-ZM-606

EG-Baumusterprüfbescheinigungs-Nr.:
Type 844T: IBExU12ATEX1165 X
Type 844TS: IBExU12ATEX1166 X

Die Kondensator-Zündmaschine wird von der Firma VSV-Engineering Produktions- u. Handels GmbH als Hersteller der originalen Schaffler-Zündmaschinen, Prüfgeräten und diversem Zubehör produziert und vertrieben. Die Herstellung der Produkte erfolgt wie vormals im Hause Schaffler auf höchstem technischen Level und erfüllt alle Sicherheitsstandards.

Technische Daten:

	844T	844TS
Zündspannung:	1350 V	1500 V
Kapazität:	16 μF	33 μF
Energieinhalt:	14,6 Ws	37 Ws
Zündstromdauer:	< 4 ms	< 4 ms
Abmessungen :	194 x 145 x 216 mm	194 x 145 x 216 mm
Gewicht:	6,7 kg	7,0 kg

Diese Zündmaschine ist zur Verwendung mit folgenden Zündertypen zugelassen:

Normalempfindlicher Brückenzünder A:

(keine sprengkräftigen Zünder [Anzünder])
Zündimpuls: 4 mJoule / Ohm
an 3 m langen Cu-Drähten
Grenzwiderstand:

	844T	844TS
400 Stück in Serie		480 Stück in Serie
1010 Ohm		1210 Ohm

Unempfindlicher U-Zünder:

Zündimpuls: 20 mJoule / Ohm
an 3 m langen Cu-Drähten
Grenzwiderstand:

200 Stück in Serie	300 Stück in Serie
370 Ohm	545 Ohm

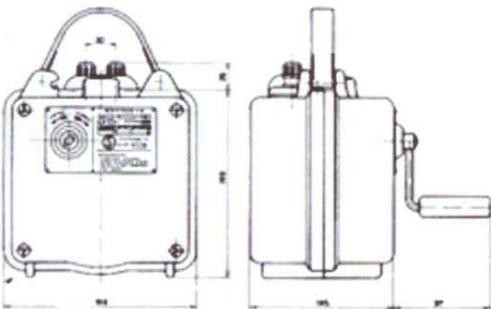
Spezielle Hinweise für das Verhalten im schlagwettergefährdeten Grubenbau:

Zündmaschine vor groben mechanischen Belastungen schützen!

Gehäuse vor jeder Benutzung auf Schäden (Löcher oder Risse) prüfen!

Zum Zeitpunkt des Betätigens der Zündmaschine
(Prüfen / Laden / Zündvorgang) darf nachweislich keine
explosionsfähige Atmosphäre vorhanden sein.

VSV-Engineering Produktions- u. Handels GmbH
A-1220 Wien, Hosnedlgasse 7
Tel. (+43 1) 259 75 26 – Fax (+43 1) 259 75 26-12
E-Mail: office@vsv.biz
Website: www.vsv.biz



Alle elektrischen Bauteile sowie die komplette Zündmaschine sind auf eine Durchschlagsfestigkeit von 3000 V AC geprüft.

SAFETY FIRST

Die Zündmaschine ist sauber und schonend zu behandeln.

Zündmaschine nie bei kurzgeschlossenen Anschlussklemmen abfeuern.
Sie sollte nicht dauernd in feuchten Grubenräumen belassen und starken
Temperaturschwankungen möglichst wenig ausgesetzt werden, damit
sich im Inneren kein Kondenswasser bildet.

Isolierende Kleidung und Schuhwerk tragen, insbesondere beim Abfeuern der
Zündmaschine nicht im Feuchtbereich knien.

Schadhafte oder nicht leistungsfähige Geräte dürfen nicht verwendet werden
und sind an den Hersteller zur Reparatur zu retournieren.

ES WIRD EINE JÄHRLICHE ÜBERPRÜFUNG EMPFOHLEN.

SICHERHEIT ZUERST



BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR TYPE 844T/844TS

ACHTUNG: Der Widerstand des jeweiligen Zündkreises darf auf keinen Fall höher sein als der auf der Zündmaschine angegebene Grenzwiderstand.

Nachdem die Zündanlage in der bekannten Art fertiggestellt wurde (Zusammenschalten der Zünder, Widerstandsmessung, Isolationsprüfung):

Kurbeln im Uhrzeigersinn bis die Glühlampe aufleuchtet (ca. 6 Umdrehungen) und noch etwa drei weitere Umdrehungen. Zünden durch eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.

MECHANISCHE ÜBERPRÜFUNG DER ZÜNDMASCHINE VOR JEDER BENUTZUNG

- Die Anschlussklemmen müssen sich leicht drehen lassen; ihr Gewinde muss in Ordnung sein, damit die Schießleitung fest angeschlossen werden kann. Die Kontaktflächen müssen blank sein.
- Die Anschlüsse müssen sauber und trocken sein.
- Der Antrieb und die Auslösevorrichtung müssen sich leicht betätigen lassen.
- Bei Maschinen mit direktem Handantrieb muss die Freilaufvorrichtung einwandfrei arbeiten.
- Es muss darauf geachtet werden, dass keine groben Beschädigungen des Gehäuses vorliegen. Dies ist besonders bei schlagwettergesicherten Maschinen von großer Bedeutung.
- Es dürfen beim Schütteln der Zündmaschine keine Geräusche im Inneren auftreten.

ZÜNDMASCHINEN-PRÜFGERÄT SOLUS

Zur Überprüfung der Zündmaschinen dient das Prüfgerät SOLUS. Laut gesetzlicher Vorschrift sind Zündmaschinen bei fortlaufender Benutzung mindestens einmal im Monat auf ihre einwandfreie Leistungsfähigkeit zu kontrollieren. Wenn die Zündmaschine länger als einen Monat nicht benutzt wurde, ist sie vor der Wiederinbetriebnahme zu testen.

Im schlagwettergefährdeten Grubenbau darf das Prüfen mit dem Zündmaschinen-Prüfgerät nur erfolgen, wenn nachweislich keine explosionsfähige Atmosphäre vorhanden ist.



SICHERHEITSHINWEISE

Die nicht vorschriftsmäßige und unsachgemäße Verwendung der Zündmaschine sowie das Berühren der Anschlussklemmen (oder der angeschlossenen Drähte) kann beim Abfeuern der Zündmaschine zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Der Energiegehalt bei der Entladung der Zündmaschine entspricht der eines kleinen Blitzes. Der Stromschlag kann hochgradige Verbrennungen (Aufplatzen der Haut) verursachen und lebenswichtige Organe funktionsuntüchtig machen (z.B. Herzstillstand).